



Der kleine Landmann.



### Der kleine Landmann.

Thaut auf vom Frost die Welt,  
Wollen wir nicht warten,  
Ziehen wir in Wies' und Feld,  
Ziehen wir in den Garten.

Unsern Acker, braun und grau,  
Soll der Pflug bestellen;  
Samen streu'n wir in die Au,  
Wachsend soll er schwellen.

In dem Garten jedes Beet  
Wird neu umgegraben,  
Daß es bald voll Kräuter steht,  
Aug' und Mund zu laben.

Manchen kleinen Rieselbach  
Ziehn wir durch die Wiesen,  
Grünend wird der Rasen wach,  
Und die Halme sprießen.

An den Bäumen emsiglich  
Schneiden wir die Zweige,  
Daß im Herbst jeder sich  
Voll von Früchten neige.

So entsproßet Korn und Klee,  
Alle Beete blühen,  
Von dem Baum fällt Blüthenschnee:  
Lohn erwächst den Mähen.

